

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 61 (1956-1957)
Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

menarbeit mit der Zürcher Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film und der Stiftung Pro Juventute veranstaltete Studienwoche im Pestalozzianum konnte mit erfreulichem Ergebnis abgeschlossen werden. Vorträge von Fachleuten aus dem In- und Ausland beleuchteten das Jugendfilmproblem von der pädagogischen, künstlerischen und rechtlichen Seite. Demonstrationen mit Kindern und Jugendlichen der verschiedenen Altersstufen zwischen 9 und 18 Jahren und ein Wochenendkurs für Jugendleiter boten Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln. Die Ergebnisse können beim Freizeitdienst Pro Juventute, Zürich 22, kostenlos bezogen werden.

Kurse und Veranstaltungen

Der *Schweiz. Turnlehrerverein* führt in den Frühlingsferien einen Kurs zur **Vorbereitung auf das SI-Brevet** durch. Termin: 8. bis 14. April 1957 mit Einrückern am 7. April, abends. Als Teilnehmer kommen nur Lehrpersonen in Frage, die den Vorkurs mit genügender Qualifikation bestanden haben. Im Anschluß an den Kurs findet die ST-Prüfung des IVS statt, 15./16. April. Die Meldungen für die Prüfung sind direkt an das Sekretariat des IVS, Bern, Schwanengasse 9, zu richten. Sofern die Subvention des STLV beansprucht wird, ist außerdem eine Anmeldung an den STLV zu richten. Entschädigung: 5 Taggelder à Fr. 8.50, 5 Nachtgelder à Fr. 5.— und Reise. Kursort: Melchsee-Frutt. Die Anmeldungen an den STLV sind unter Beilage eines Ausweises der Schulbehörde über die Verwendungsmöglichkeit bis 15. März zu richten an *Max Reinmann, Turnlehrer, Burgdorf*.

Der *Schweizerische Arbeitskreis für Puppenspiel* veranstaltet in den Frühlingsferien seinen achten **Kasperli-Kurs**. Er findet von Montag, den 15. April (Anreisetag) bis zum Samstag, dem 20. April (Abreise), im Volksbildungsheim Herzberg, bei Aarau, statt. Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und alle Freunde Kasperlis sind recht herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Wie in Magliaso und in Gwatt, so wird auch auf dem Herzberg H. M. Denneborg die Leitung übernehmen. Jeder Teilnehmer wird einen Satz an Puppen und ein Spiel erarbeiten. Es können Anfänger wie auch Fortgeschrittene teilnehmen. Es ist ratsam, sich möglichst bald anzumelden. Anmeldungen sind zu richten an *Silvia Gut, Lehrerin, Ipsach bei Biel*. Telefon (032) 2 94 80.

Vom 8. bis 13. April 1957 findet im *Volksbildungsheim Neukirch* an der Thur eine **Werkwoche für Schnitzen und Stoffdrucken** statt. Leitung: Frau Ruth Jean-Richard, Zürich, und Herr Robert Heß, Langwiesen. Prospekte und Programme können bei der Leitung des Heimes (Tel. 072 / 5 24 35) verlangt werden. — An die-

Ein guter Tip zur Beerendüngung. Alle Beerenarten, wie Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren usw., dürfen nie einseitig gedüngt werden. Das wäre für die Qualität der Früchte nachteilig. Darum hat sich der gute, harmonisch zusammengesetzte Volldünger Lonza für Beerenarten besonders gut bewährt. Man streut im Frühling bei Vegetationsbeginn pro Quadratmeter 1 bis 2 Handvoll Lonza-Volldünger und wiederholt diese Düngung sofort nach der Ernte, damit die Pflanzen neue Reservestoffe fürs kommende Jahr sammeln können. Bei Erdbeeren hat sich ein Abdecken der Erdoberfläche mit gutem Kompost oder Torfkompost im frühen Frühjahr sehr gut bewährt. L

ser Stelle sei auch auf den **fünfmonatigen Haushaltungskurs**, der am 23. April im Heim Neukirch beginnt, verwiesen. Er steht Mädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren offen und gilt als hauswirtschaftliches Obligatorium.

Im Frühjahr 1957 werden die folgenden **Internationalen Sonnenbergtagungen** durchgeführt:

30. März bis 8. April: *Heilpädagogische Tagung*. Leitung: Prof. Eberhard, Hannover.

9. bis 18. April: Tagung mit dem Thema *«Europa und Amerika»*. Verhandlungssprache: deutsch-englisch.

19. bis 28. April: *Traditionelle Ostertagung*. Verhandlungssprache: deutsch. Es sind folgende Vorträge vorgesehen: «Deutscher und holländischer Geist», «Ein Arzt sieht Amerika», «Israel und der Nahe Osten», «Bali im Umbruch», «Der Film als Erziehungsmacht», «Auslandsschulen als Stätten der Begegnung», «Demokratisierung der Schule», «Erwachsenenbildung und Gesellschaft in England».

Anmeldungen und Auskünfte bei der Geschäftsstelle des Internationalen Arbeitskreises Sonnenberg, Braunschweig, Bruchtwall 5.

Voranzeigen: Unter dem Patronat der Nationalen Schweizerischen Unesco-Kommission, des Schweizerischen Lehrervereins, des Schweizerischen Lehrerinnenvereins und der Société Pédagogique Romande wird im kommenden Sommer wiederum eine **internationale Lehrertagung im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen** durchgeführt, und zwar vom 15. bis 23. Juli.

Vom 15. bis 20. Juli 1957 findet an der *Universität Freiburg* ein **Pädagogischer Ferienkurs** statt. Das Thema lautet: «*Methode und Weltanschauung in Erziehung, Heilerziehung und Unterricht*». Das definitive Programm kann ab 15. Mai 1957 beim Institut für Pädagogik, Heilpädagogik und angewandte Psychologie, Rue St-Michel 8, Freiburg (Schweiz), bezogen werden.